

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN des ONLINESHOPs Survival Kettle

- GRUNDSÄTZLICHES UND DEFINITIONEN
 - E-DIENSTLEISTUNGEN IN ONLINE SHOP
 - BEDINGUNGEN FÜR DEN ABSCHLUSS EINES KAUFVERTRAGS
 - ZAHLUNGSWEISEN
 - PREISE, VERSANDKOSTEN, LIEFERUNG
 - BEDINGUNGEN FÜR DIE AUFLÖSUNG VON VERTRÄGEN ÜBER DIE ERBRINGUNG ELEKTRONISCHER LEISTUNGEN
 - REKLAMATIONSVERFAHREN

 - RECHT ZUM VERTRAGSRÜCKTRITT
 - BESTIMMUNGEN FÜR UNTERNEHMEN
 - SCHLUSSBESTIMMUNGEN
 - GRUNDSÄTZLICHES UND DEFINITIONEN
- Der unter der Domain www.survivalkettle.de und www.survival-kettle.pl zugängliche Onlineshop wird von der Survival Kettle, ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra betrieben. Der Betreiber Survival Kettle, der ins Zentrale GewerbeRegister und der Auskunftsstelle der Republik Polen eingetragen ist, hat seinen Sitz in Zielona Góra und ist postalisch unter ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra sowie per E-Mail unter info@survival-kettle.pl (im Internet steht: sklep@survival-kettle.pl, info@survivalkettle.de) zu erreichen. Der Betreiber ist unter der Steueridentifikationsnummer NIP: PL9251102079 und unter der Statistiknummer REGON: 978066295 registriert.
- Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten sowohl für Endverbraucher als auch für Unternehmen. Spezielle Bestimmungen für Unternehmen sind unter „BESTIMMUNGEN FÜR UNTERNEHMEN“ festgeschrieben. Die Bestimmungen der vorliegenden AGB dienen nicht dem Zweck, Rechte von Verbrauchern, die ihnen auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften zustehen, auszuschließen oder zu beschränken. Wenn Bestimmungen der vorliegenden AGB mit den gesetzlichen Vorschriften nicht vereinbar sind, haben die gesetzlichen Vorschriften Vorrang.
- Verantwortlich für den Schutz der personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Erfüllung des Geschäftsprozesses erhoben werden, ist der Dienstleister. (Nachzulesen in der auf der Website des Onlineshops veröffentlichten Datenschutzerklärung). Jede Person, deren personenbezogene Daten der Dienstleister verarbeitet, hat das Recht, in ihren Inhalt Einsicht zu nehmen sowie diese zu aktualisieren oder zu korrigieren.

DEFINITIONEN:

- **WERKTAG**
Tag von Montag bis Freitag mit Ausnahme gesetzlich arbeitsfreier Tage
- **BESTELLFORMULAR**
Elektronische Leistung, interaktives Formular, das im Onlineshop zur Verfügung steht und die Abgabe einer Bestellung ermöglicht, insbesondere durch die Hinzufügung von Produkten zum elektronischen Einkaufswagen und die Festlegung der Bedingungen des Kaufvertrags, unter anderem der Liefer- und Zahlungsbedingungen
- **KUNDE**
Eine natürliche Person, die volle Rechtsfähigkeit hat und im Gesetz vorgesehenen Fällen auch eine natürliche Person, die beschränkte Rechtsfähigkeit hat; eine juristische Person oder Einheit ohne eigene Rechtspersönlichkeit, denen das Gesetz die Rechtsfähigkeit verleiht. der beabsichtigt, mit dem Verkäufer einen Kaufvertrag zu schließen oder einen solchen geschlossen hat
- **ZIVILGESETZBUCH**
Zivilgesetzbuch vom 23. April 1964 (Gesetzblatt Nr. 16, Pos. 93, mit Änderungen).
- **PRODUKT**
Im Onlineshop erhältliche bewegliche Sache, die Gegenstand des Kaufvertrags zwischen dem Kunden und dem Verkäufer ist.
- **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**
Vorliegende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Onlinehops.
- **ONLINESHOP**
Onlineshop des Dienstleisters unter der Domain www.survivalkettle.de, www.survival-kettle.pl
- **VERKÄUFER, DIENSTLEISTER**
Survival Kettle (Sitzadresse und Korrespondenzanschrift: ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra), die ins von zuständiges für Wirtschaft Minister geführte Zentrales Gewereregister und Auskunftsstelle der Republik Polen eingetragen ist; Steueridentifikationsnummer NIP: PL9251102079 und unter der Statistiknummer REGON: 978066295 registriert. E-Mail-Adresse: info@survival-kettle.pl
- **KAUFVERTRAG**
Kaufvertrag über ein Produkt, der unter Vermittlung des Onlinehops zwischen dem Kunden und dem Verkäufer geschlossen wird.
- **ELEKTRONISCHE LEISTUNG**
Leistung, die dem Dienstleistungsempfänger vom Dienstleister auf elektronischem Weg unter Vermittlung des Onlineshops erbracht wird.
- **DIENSTLEISTUNGSEMPFÄNGER**
Natürliche Person, die unbeschränkt geschäftsfähig ist, und in von den allgemein geltenden Vorschriften vorgesehenen Fällen auch eine natürliche Person, die beschränkt geschäftsfähig ist; juristische Person oder Organisationseinheit, die keine Rechtspersönlichkeit besitzt und die gemäß Gesetz die Rechtsfähigkeit zur Inanspruchnahme einer elektronischen Leistung besitzt

- **BESTELLUNG**

Willenserklärung des Kunden, die mit Hilfe des Bestellformulars abgegeben wird und unmittelbar auf den Abschluss eines Kaufvertrags über ein Produkt mit dem Verkäufer abzielt.

ELEKTRONISCHE LEISTUNGEN IM ONLINESHOP

- Im Onlineshop sind folgende elektronische Leistungen verfügbar:

- **Bestellformular**

Die Nutzung des Bestellformulars beginnt in dem Zeitpunkt, in dem das erste Produkt dem elektronischen Einkaufswagen im Onlineshop hinzugefügt wird. Die Abgabe der Bestellung erfolgt, nachdem die beiden folgenden Schritte erfüllt worden sind:

- (1) Ausfüllen des Bestellformulars und
- (2) Anklicken des Feldes „Bestellung abgeben“.

Bis zu diesem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit der Änderung der eingegebenen Daten (zu diesem Zweck sind die angezeigten Meldungen und Informationen zu befolgen, die auf der Website des Onlineshops verfügbar sind).

Im Bestellformular ist die Angabe folgender Daten erforderlich:

- Vor- und Nachname/Firmenbezeichnung,
- Adresse (Straße, Hausnummer/Wohnungsnummer, Postleitzahl, Ortschaft, Bundesland, Staat),
- E-Mail-Adresse,
- Telefonnummer,
- Produkt/-e, Menge und Art des Produkts/der Produkte,
- Liefer- und Zahlungsbedingungen.
- Sind die Besteller Unternehmen, so sind die Firmenbezeichnung und die Steueridentifikationsnummer anzugeben.

- Die elektronischen Leistungen können vom Dienstleistungsempfänger kostenlos genutzt werden

- Jeder abgeschlossene Bestellvorgang ist ein Unikat.

- Technische Anforderungen, die zur Nutzung des Onlineshops notwendig sind:
 - Computer, Laptop oder anderes Multimediagerät mit Internetzugang,
 - E-Mail-Zugang,
 - Webbrowser: Mozilla Firefox, Version 11.0 oder höher, oder Internet Explorer, Version 7.0 oder höher, Opera Version 7.0 oder höher, Google Chrome Version 12.0.0 oder höher,
 - Empfohlene Mindestbildschirmauflösung: 1024 x 768,
 - Aktivierung der Möglichkeit, Cookies speichern und JavaScripts verarbeiten zu können.

- Der Dienstleistungsempfänger ist verpflichtet, den Onlineshop auf rechtmäßige und mit den guten Sitten vereinbare Weise zu nutzen. Dabei achtet er die Persönlichkeitsrechte und das geistige Eigentum dritter Personen.

- Der Dienstleistungsempfänger ist verpflichtet, Angaben gemäß der tatsächlichen Verhältnissen zu machen

- Dem Dienstleistungsempfänger ist es verboten, rechtswidrige Inhalte zu übermitteln.

BEDINGUNGEN FÜR DEN ABSCHLUSS EINES KAUFVERTRAGS

- Anzeigen, Werbung, Preislisten und andere Informationen über Produkte, die auf der Website des Onlineshops, angegeben werden, insbesondere ihre Beschreibungen, technischen Parameter, Nutzungseigenschaften sowie Preise, bilden eine Einladung zum Abschluss eines Vertrags im Sinne des Art. 71 des Zivilgesetzbuchs
 - Der Preis eines Produkts ist auf der Website des Onlineshops in Euro angegeben und enthält alle Bestandteile einschließlich Umsatzsteuer und Zölle. Nicht in den Preisen inbegriffen sind jedoch eventuelle Liefer- und Zahlungskosten, die während der Abgabe der Bestellung angezeigt werden
 - Der auf der Website des Onlineshops angegebene Produktpreis gilt zum Zeitpunkt der Abgabe der Bestellung durch den Kunden. Dieser Preis ändert sich nicht und ist unabhängig von Preisänderungen im Onlineshop, die in Bezug auf die einzelnen Produkte nach Abgabe der Bestellung durch den Kunden eintreten können.
 - Nach der Abgabe der Bestellung bestätigt der Verkäufer unverzüglich ihren Erhalt, wodurch der Kunde an seine Bestellung gebunden wird, und nimmt gleichzeitig die Bestellung zur Ausführung an. Die Bestätigung des Erhalts der Bestellung und ihre Annahme zur Ausführung erfolgt durch die Übersendung einer entsprechenden Nachricht an die während der Abgabe der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse des Kunden, die mindestens eine Bestätigung aller wesentlichen Elemente der Bestellung sowie eine Erklärung des Verkäufers über den Erhalt der Bestellung und ihre Annahme zur Ausführung enthält. Mit dem Eingang der oben genannten E-Mail beim Kunden wird der Kaufvertrag zwischen dem Kunden und dem Verkäufer geschlossen.
 - Die Dokumentierung, Sicherung und Bekanntmachung des Inhalts des geschlossenen Kaufvertrags im Verhältnis zum Kunden erfolgt durch:
 - (1) die Bekanntmachung der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf der Website des Onlineshops,
 - (2) die Übersendung der in Ziff. . genannten E-Mail an den Kunden
 - (3) durch die Beifügung eines Kaufbelags und einer Spezifikation des geschlossenen Kaufvertrags zur Sendung.
- Der Inhalt des Kaufvertrags wird zusätzlich im Informatiksystem des Onlineshops des Verkäufers dokumentiert und gesichert

ZAHLUNGSARTEN

- Der Verkäufer stellt folgende Zahlungsarten zur Verfügung:
 - Zahlung per Nachnahme bei Empfang der Sendung.
 - Zahlung per traditioneller Überweisung auf das Bankkonto des Verkäufers.
 - Bank: MBANK
 - Konto-Nummer: BREXPLPWMBK
PL52 1140 2004 0000 3102 3349 8748

PREISE, VERSANDKOSTEN, LIEFERUNG

Der Verkäufer bietet folgende Liefermöglichkeiten und Formen der Abnahme des Produkts an:

- Kuriersendung, Nachnahme-Kuriersendung.
- Persönliche Abholung
- Eventuelle Lieferkosten werden während der Abgabe der Bestellung angegeben. Diese hängen von der vom Kundengewählten Liefer- und Zahlungsweise ab. Die Lieferkosten werden auch auf der Website des Onlineshops in der Rubrik „Lieferung“ angegeben.
- Die Frist für die Lieferung des Produkts an den Kunden beträgt bis zu 5 Werktagen, es sei denn, dass in der Beschreibung des jeweiligen Produkts oder während der Abgabe der Bestellung eine kürzere Frist angegeben worden ist. Diese Frist ist auf folgende Weise zu berechnen:
 - Wenn vom Kunden als Zahlungsart eine Überweisung, elektronische Zahlungen oder eine Zahlung per Zahlungskarte gewählt wird, läuft die Frist ab dem Tag der Gutschrift auf dem Bankkonto oder Verrechnungskonto des Verkäufers.
 - Wenn der Kunde eine Zahlung per Nachnahme wählt, läuft die Frist ab dem Tag des Abschlusses des Kaufvertrags.

REKLAMATIONSVERFAHREN

Reklamationen aufgrund einer Unvereinbarkeit des Produkts mit dem Kaufvertrag:

- Die Grundlage und der Umfang der Haftung des Verkäufers gegenüber einem Kunden, der eine natürliche Person ist und ein Produkt zu einem Zweck erwirbt, der nicht mit seiner beruflichen oder wirtschaftlichen Tätigkeit im Zusammenhangsteht, aufgrund einer Unvereinbarkeit des Produkts mit dem Kaufvertrag, sind insbesondere im Gesetz über die besonderen Bedingungen des Verkaufs an Verbraucher und über die Änderung des Zivilgesetzbuchs vom 27. Juli 2002 (Gesetzblatt Nr.141, Pos. 1176, mit Änderungen) beschrieben.
- Benachrichtigungen über eine Unvereinbarkeit des Produkts mit dem Kaufvertrag sowie die Übermittlung einer entsprechenden Anzeige kann man per E-Mail an die Adresse info@survival-kettle.pl oder auch schriftlich an die Adresse: ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra, richten. Soweit dies möglich und zur Bewertung der Unvereinbarkeit des Produkts mit dem Vertrag unerlässlich ist, ist dieses auch an die oben genannte Adresse zu übersenden.
- Der Verkäufer nimmt unverzüglich, und zwar nicht später als innerhalb von 14 Tagen, bezüglich der Mängelanzeige des Kunden Stellung. Die Antwort hinsichtlich der Reklamation wird an die vom Kunden angegebene Adresse gesandt, es sei denn, dass der Kunde eine andere Form angibt.
- Im Falle von Produkten, die auch von einer Garantie erfasst werden, informiert der Verkäufer, dass die Garantie auf die verkaufte Konsumware die Rechte des Käufers, die sich aus einer Unvereinbarkeit der Ware mit dem Vertrag ergeben, weder ausschließt noch

beschränkt oder aussetzt.

Reklamationen im Zusammenhang mit der Erbringung elektronischer Leistungen durch den Dienstleister sowie sonstige Reklamationen im Zusammenhang mit der Funktion des Onlineshops:

- Reklamationen im Zusammenhang mit der Erbringung elektronischer Leistungen unter Vermittlung des Onlineshops sowie sonstige Reklamationen im Zusammenhang mit der Funktion des Onlineshops kann der Dienstleistungsempfänger per Email an die Adresse info@survival-kettle.pl oder auch schriftlich an die Adresse: ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra, richten.
- Es wird empfohlen, in der Beschreibung der Reklamation möglichst viele Informationen und Umstände über den Reklamationsgegenstand, insbesondere über die Art und das Datum des Auftretens von Unregelmäßigkeiten, sowie die Kontaktdaten anzugeben. Das erleichtert und beschleunigt die Prüfung der Reklamation durch den Dienstleister.
- Die Prüfung einer Reklamation durch den Dienstleister erfolgt unverzüglich, und zwar nicht später als innerhalb von 14 Tagen.
- Die Antwort des Dienstleisters hinsichtlich der Reklamation wird an die vom Dienstleistungsempfänger angegebene Adresse gesandt, es sei denn, dass der Kunde eine andere Form angibt.

RECHT ZUM VERTRAGSRÜCKTRITT

- Ein Dienstleistungsempfänger/Kunde, der gleichzeitig Verbraucher ist und einen Fernabsatzvertrag abgeschlossen hat, kann von diesem ohne Angabe von Gründen zurücktreten, indem er innerhalb von vierzehn Tagen eine entsprechende schriftliche Erklärung abgibt. Zur Einhaltung dieser Frist ist es ausreichend, die Erklärung vor ihrem Ablauf abzusenden. Die Erklärung kann man an die Email Adresse: info@survival-kettle.pl oder schriftlich: ul. Jędrzychowska 13, 65-012 Zielona Góra
- Im Falle eines Vertragsrücktritts gilt der Vertrag als nicht geschlossen und der Verbraucher wird von sämtlichen Pflichten befreit. Das, was die Parteien geleistet haben, unterliegt der Rückgabe in einem unveränderten Zustand, es sei denn, dass die Veränderung in den Grenzen der üblichen Verwaltung notwendig gewesen ist. Die Rückzahlung des Betrags an den Dienstleistungsempfänger und die Rückgabe der Ware an den Dienstleister sollten unverzüglich, und zwar nicht später als innerhalb von 14 Tagen seit dem Tag der Bestätigung der Rückgabe durch den Dienstleister erfolgen. Wenn der Verbraucher irgendwelche Vorauszahlungen geleistet hat, besteht ein Anspruch auf gesetzliche Zinsen seit dem Tag der Vorauszahlung.
- Der Dienstleister/Verkäufer nimmt die Rückzahlung auf das vom Verbraucher angegebene Bankkonto vor, es sei denn, dass der Verbraucher eine andere Form angibt.
- Die 14 Frist, innerhalb der der Verbraucher vom Vertrag zurücktreten kann, beginnt im Falle eines Kaufvertrags am Tag der Herausgabe des Produkts, und, wenn der Vertrag die Erbringung der elektronischen Leistung betrifft, am Tag seines Abschlusses.

WIDERRUFSBELEHRUNG

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An [hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Telefaxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen]:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen.

BESTIMMUNGEN FÜR UNTERNEHMEN

- Der vorliegende Punkt der AGB sowie die in den AGB enthaltenen Bestimmungen betreffen ausschließlich Kunden, die nicht Endverbraucher sind.
- Im Falle von Kunden, die nicht Endverbraucher sind, ist der Verkäufer berechtigt, die verfügbaren Zahlungsarten zu beschränken. Unter anderem kann der Dienstleister eine vollständige oder teilweise Vorauszahlung verlangen, und zwar unabhängig von der vom Kunden im Bestellformular gewählten Zahlungsart und Abschluss des Kaufvertrags.
- Ein Kunde, der nicht Endverbraucher ist, verpflichtet sich den sich aus dem Kaufvertrag ergebenden Preis innerhalb von 7 Tagen seit dem Tag seines Abschlusses zu zahlen, es sei denn, dass der Kaufvertrag etwas anderes bestimmt.
- Produkte, die Gegenstand eines mit einem Kunden, der nicht Endverbraucher ist, geschlossenen Kaufvertrags sind, bleiben bis zur Leistung des Preises und der Lieferkosten, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben, Eigentum des Verkäufers.
- Im Zeitpunkt der Herausgabe des Produkts durch den Verkäufer an den Beförderer gehen auf einen Kunden, der nicht Endverbraucher ist, die Vorteile und Lasten im Zusammenhang mit der Sache sowie das Risiko eines zufälligen Verlustes oder einer Beschädigung der Sache über. Der Verkäufer haftet in einem solchen Fall nicht für einen Verlust, einen Mangel oder eine Beschädigung des Produkts, die ab seiner Übernahme zur Beförderung bis zu seiner Herausgabe an den Kunden entstanden sind, und auch nicht für eine Verspätung bei der Beförderung der Sendung.
- Im Falle einer Übersendung des Produkts an den Kunden unter Vermittlung eines Beförderers ist ein Kunde, der nicht Endverbraucher ist, verpflichtet, die Sendung innerhalb der bei Sendungen dieser Art üblichen Zeit und Form zu untersuchen. Wenn er feststellt, dass während der Beförderung ein Mangel oder eine Beschädigung des Produkts eingetreten ist, ist er verpflichtet, sämtliche Maßnahmen zu ergreifen, die zur Feststellung der Haftung des Beförderers erforderlich sind.
- Die Haftung des Dienstleisters/Verkäufers im Verhältnis zu ein Dienstleistungsempfänger/Kunden, der nicht Endverbraucher ist, ist unabhängig von ihrer Rechtsgrundlage sowohl im Rahmen eines einzelnen Anspruchs als auch für alle

Ansprüche insgesamt auf die Höhe des gezahlten Preises sowie der Lieferkosten, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben, beschränkt. Der Dienstleister/Verkäufer haftet im Verhältnis zum Dienstleistungs- empfänger/Kunden, der nicht Endverbraucher ist, nur für typische Schäden, die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vorhersehbar sind, und er haftet im Verhältnis zu einem Dienstleistungsempfänger/Kunden, der nicht Endverbraucher ist, nicht für entgangene Vorteile

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt das polnische Recht, wobei zwingende Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich als Verbraucher gewöhnlich aufhalten, anwendbar bleiben.
- Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen:
 - Der Dienstleister behält sich das Recht der Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen aus wichtigen Gründen vor, d. h. bei einer Änderung der gesetzlichen Vorschriften, einer Änderung der Zahlungs- und Lieferbedingungen, einer Änderung des Umfangs, der Entgeltlichkeit oder Form der erbrachten elektronischen Leistungen oder einer Änderung der Adresse des Verkäufers – in dem Umfang, in dem diese Änderungen Einfluss auf die Erfüllung der Bestimmungen der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen nehmen.
 - Die geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen binden den Dienstleistungsempfänger, wenn die in Art. 384 des Zivilgesetzbuchs beschriebenen Anforderungen gewahrt worden sind, d. h. wenn der Dienstleistungsempfänger ordnungsgemäß über die Änderungen informiert worden ist und der Dienstleistungsempfänger den Vertrag über die Erbringung der elektronischen Leistung mit Dauercharakter nicht innerhalb von 14 Tagen seit dem Tag der Benachrichtigung gekündigt hat.
 - Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden in keiner Weise die erworbenen Rechte von Dienstleistungsempfängern, die Endverbraucher sind und den Onlineshop vor dem Inkrafttreten der Änderungen nutzen, beeinträchtigen. Insbesondere werden die Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen keinen Einfluss auf bereits abgegebene Bestellungen sowie Kaufverträge, die geschlossen worden sind, realisiert werden oder erfüllt worden sind, haben.
 - Wenn eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Einführung neuer Entgelte oder einer Erhöhung gegenwärtiger Entgelte geführt hat, ist ein Dienstleistungsempfänger, der Endverbraucher ist, berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
 - Auf von den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht geregelte Sachverhalte finden folgende Vorschriften Anwendung: Zivilgesetzbuch; Gesetz über die Erbringung von Leistungen auf elektronischem Weg vom 18. Juli 2002 (Gesetzblatt Nr. 144, Pos. 1204, mit Änderungen); Gesetz über den Schutz mancher Verbraucherrechte sowie die Haftung für einen von einem gefährlichen Produkt zugefügten Schaden vom 2. März 2000 (Gesetzblatt Nr. 22, Pos. 271, mit Änderungen); Gesetz über die besonderen Bedingungen des Verkaufs an Verbraucher und über die Änderung des Zivilgesetzbuchs

vom 27. Juli 2002 (Gesetzblatt Nr. 141, Pos. 1176, mit Änderungen) sowie andere entsprechende Vorschriften des polnischen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich als Verbraucher gewöhnlich aufhalten, anwendbar bleiben.

- Streitigkeiten, die zwischen dem Dienstleister/Verkäufer und einem Dienstleistungsempfänger/Kunden, der Endverbraucher ist, entstanden sind, werden von den zuständigen allgemeinen Gerichten entschieden. Streitigkeiten, die zwischen dem Dienstleister/Verkäufer und einem Dienstleistungsempfänger/Kunden, der nicht Endverbraucher ist, entstanden sind, werden vom Gericht entschieden, das für den Sitz des Dienstleisters/Verkäufers zuständig ist.